



Worb 2023-2024

Vorstudie und Fernwärme-Anschluss Hirt AG

Die Beheizung erfolgte mit einem alten Ölkessel und teilweise durch Nutzung der Abwärme von Maschinenpark und Druckluftanlage, durch Luft-Umverteilung und Luftheizungen. Warmwasser wurde direkt-elektrisch erwärmt. Durch Analyse der energetischen Gesamtsituation und Wirtschaftlichkeits-Vergleich konnte gezeigt werden, dass sich ein Anschluss ans Fernwärmenetz lohnt.



Projektdaten

Realisierung	2023-2024
Bausumme	100'000 CHF
Gebäudetechnik	
Auftraggeber	Hirt CNC-Fertigung AG
Projektleitung	Sepp Baumann, Bernhard Gerber
Nutzung	Mechanische Werkstätte und modernes Wohngebäude auf dem Dach
Technik	Abwärmenutzung Druckluftanlage, Luftheizungen, Fernwärme

Nachhaltigkeit

Das Gesamtgebäude (Gewerbe wie auch Attikawohnung) beziehen die benötigte Wärmeenergie seit 2024 von Fernwärme Worb, die primär Schnitzel aus Holzabfällen verwerten.

Leistungen NBG

- Varianten-Studie Wärme und Elektro Ist-Zustand
- Variantenvergleich Heizung 85 kW
- Wirtschaftlichkeitsstudie Fernwärme
- Projektierung bis und mit Fachbauleitung Fernwärme-Anschluss
- Abwicklung der Fördergesuche